

Werther muss auf Ausrutscher hoffen

Badminton: Der Bezirksligist liegt auf Tabellenplatz drei in Lauerstellung. In der Landesliga hakt der SC Peckeloh sein schweres Auswärtsspiel beim Tabellenführer schnell ab

Landesliga

SC Peckeloh – BC Herringen 1:7. Gegen den Spitzenreiter hatte Peckeloh, das in Karin Schürmann lediglich eine Dame aufbot und so das Doppel kampflös verlor, den erwarteten schweren Stand. Einzig Carl Goos punktete im zweiten Herreneinzel für die Gäste. Für Herringen war dies erst das achte verlorene Match der Saison. André Kämpchen/Carl Goos sowie Kämpchen im Einzel und das Mixed Axel Gronau/Karin Schürmann zwangen ihre Gegner immerhin jeweils in den dritten Satz. Im Kampf gegen den Abstieg folgt für die Peckeloh am Samstag beim Tabellenletzten BC Herscheid II eine ganz wichtige Partie.

Bezirksliga

Polizei SV Herford – TV Werther 2:6. Den Gästen gelang mit fünf klaren Siegen ein ungefährdeter Erfolg. Eric Berger/Dennis Raddatz, Sabine Frey/Barbara Lippert, Eric Berger, Sabine Frey und Marius Herbst/Barbara



Erfolg in Einzel und Doppel: *Dominik Lüking punktete zweifach für die Spvg. Steinhagen in der Bezirksklasse.*

FOTO: CHRISTIAN HELMIG

ra Lippert gewannen ihre Matches jeweils in zwei Sätzen, Dennis Raddatz benötigte einen dritten Durchgang. Die Wertheraner konnten es sich sogar leisten, das zweite Herrendoppel freizulassen, weil andere TVW-Teams gleichzeitig spielten und personell knapp bestückt waren. Der Rückstand auf die Spitze beträgt nur noch einen Punkt, aber: „Wir haben es leider nicht mehr selbst in der Hand und müssen auf Ausrut-

scher der führenden Teams warten“, sagte Trainer Stefan Sahrhage.

Bezirksklasse

SC Peckeloh II – SG Sendenhorst 5:3. Lara Brinkmann/Jennyfer Farwer, Marcel Wünsche, Michael Krüger, Lara Brinkmann sowie das Mixed Ruben Beetz/Jennyfer Farwer stellten den knappen, aber verdienten Heimsieg des Tabellenzweiten sicher.

Spvg. Steinhagen – SV Brackwede III 4:4. Dominik Lüking und Julian Märtns gewannen ihre Einzel und siegten gemeinsam im Doppel. Für den vierten Zähler der Spvg., die auf Tabellenplatz drei liegt, sorgte Michaela Rahnenführer.

TuS Dornberg – TV Werther III 8:0. Den einzigen Satzgewinn für den chancenlosen Tabellenletzten verzeichnete Andres Klose. „Durch den Punktgewinn des Vorletzten und unser schweres Restprogramm bestehen nur noch geringe Hoffnungen auf den Klassenerhalt“, sagte Stefan Sahrhage.

TV Werther II – Ajax Bielefeld II 5:3. In Bestbesetzung baute Werthers Zweite die Tabellenführung knapp, aber verdient aus. Oliver Witte/Stefan Sahrhage, Julius Hüne, Oliver Witte und Henry Heuer gewannen ihre Matches, hinzu kam ein kampflöser Sieg des Damendoppels Annette Hirschfeld/Katrin Niehausmeier. (pik)